

Weintrester aus Krems revitalisiert Skipisten.

Utl.: WINZER KREMS als Vorreiter in Sachen Nachhaltigkeit.

Krems a. d. Donau (14. Oktober 2016) – Die WINZER KREMS - SANDGRUBE 13 setzen ein starkes Zeichen in Richtung Nachhaltigkeit: Ab sofort wird der bei der Weinproduktion anfallende Traubentrester sinnvoll verwertet. In Kooperation mit dem österreichischen Start-Up-Unternehmen GreenPad, das ein innovatives Verfahren zur Gewinnung eines biologischen Superdünger aus den Pressrückständen entwickelt hat, werden die WINZER KREMS nun zum Vorreiter für die österreichische Weinwirtschaft. Diese Partnerschaft wurde heute von Geschäftsführer Dir. Franz Ehrenleitner gemeinsam mit Gerhard Braun von GreenPad präsentiert.

Ztl.: So funktioniert das Verfahren

Bei der Verarbeitung von Weintrauben fallen aus 100 Litern Maische etwa 25 Kilogramm Traubentrester an, also feste Rückstände wie Stiele, Kerne und Schalen. Dieses organische Material, insbesondere die Kerne, enthält viele wichtige Nähr- und Vitalstoffe. Durch Humifizierung, also einen gesteuerten aeroben mikrobiellen Prozess, wird daraus Naturdünger hergestellt. Billionen von Mikroorganismen verwandeln den aufbereiteten Traubentrester in ein biologisches Düngemittel. Die natürliche Zusammensetzung der Nährstoffe bleibt bestehen. Dünger auf Basis von Traubentrester ist 100% frei von chemischen Zusatzstoffen, Probleme mit Nitraten im Grundwasser können so effektiv verhindert werden. Dazu Gerhard Braun von GreenPad: *„Wir sind überzeugt, dass wir mit unserem Produkt aus Traubenkernschrot einen besonders nachhaltigen und effektiven Dünger anbieten können.“*

Ztl.: Vom Weinberg zum Skihang

Zum Einsatz kommen wird der Dünger aus den Weinanbaugebieten der WINZER KREMS - SANDGRUBE 13 in österreichischen Skigebieten, wo er die Regeneration der beanspruchten Bergwiesen unterstützt. Damit entsteht eine perfekte Symbiose zwischen der jahrhunderte alten Kulturlandschaft der Wachau mit ihren Weinbaugebieten einerseits und andererseits den alpinen Regionen unseres Landes. Und übrigens: Selbst Golfplätze mit ihrem hohen Anspruch an die Rasengüte setzen für das perfekte Green auf den Dünger, der die Bodenbiologie aktiviert. Geschäftsführer Dir. Franz Ehrenleitner von den WINZER KREMS: *„Die WINZER KREMS setzen seit Jahren erfolgreich auf Qualität und nachhaltigen Wein-Anbau. Die Partnerschaft mit GreenPad und die Nutzung des Traubentresters ist eine konsequente Fortsetzung des eingeschlagenen Weges“.*

Ztl.: Über WINZER KREMS, SANDGRUBE 13

Vor über 75 Jahren gegründet, hat sich WINZER KREMS - SANDGRUBE 13 zum mittlerweile umfangreichsten Qualitätsweinproduzenten Österreichs entwickelt und keltert dabei Weintrauben von 980 Mitgliedsweinhauern, mit einer Vertragsrebläche von rund 990 Hektar. Durch die ganzjährig enge Kooperation zwischen Weinfachleuten und Winzern wird ein optimaler Zeitpunkt für die Weinlese bestimmt. Die Ernte 2016 ist aus qualitativer Sicht sehr gut. Aufgrund des Spätfrostes im April 2016 kam es allerdings zu Ertragseinbußen. Zu den beliebtesten Rebsorten der WINZER KREMS zählen neben dem Grünen Veltliner auch Riesling, Gelber Muskateller und Blauer Zweigelt.

Bild:

*Dir. Franz Ehrenleitner und Gerhard Braun sind vom Potential des Traubentresters überzeugt.
(Credit: CAYENNE/ Erich Marschik)*

Rückfragehinweis:

WINZER KREMS eG
Dir. Franz Ehrenleitner, MAS
Sandgrube 13
3500 Krems

Kontakt Agentur:
Cayenne Marketingagentur
info@cayenne.at
Tel.: 01 / 524 51 44-28